

- Seminar:** Nr. 14335.0105, Einführung in die politikwissenschaftliche Korruptionsforschung, Modul: SM Repräsentation und Wahlen (PO 2021, 6 ECTS) bzw. Schwerpunktmodul Seminar Politikwissenschaft I (PO 2015, 9 ECTS); Deadline für die Anmeldung zur Prüfung: [wird noch bekanntgegeben], 23:59 Uhr
- Dozentin:** Dr. Anna K. Schwickerath
- Termin:** dienstags, 10-11:30 Uhr (1. Sitzung: 08.10.2024)
- Raum:** S100, Gebäude 211 (IBW Gebäude, Herbert-Lewin-Str.2)

Seminarbeschreibung

Korruption unterminiert die demokratische Funktionsweise politischer Systeme. Sie verringert das Vertrauen der Bevölkerung in politische Institutionen und kann deren Repräsentationsfähigkeit einschränken. Korruption tritt in unterschiedlichen Formen auf. Während sie in Staaten des globalen Nordens oftmals unsichtbar bleibt, sind manche ihrer Formen im globalen Süden allgegenwärtig. In vielen Fällen bewegen sich Korruptionsdelikte im Spannungsfeld zwischen legalen und sozialen Normen.

Das Seminar gibt eine Einführung in theoretische Ansätze zu Korruption, die in der politikwissenschaftlichen Forschung als zentral gelten und zugleich kontrovers diskutiert werden. Es behandelt darüber hinaus Ansätze zur Messung von Korruption, Antikorruptionsmaßnahmen sowie den aktuellen Forschungsstand in diesem Feld. Dabei wird das Phänomen zudem sektorspezifisch, also im Hinblick auf bestimmte Politikfelder und Gesellschaftsbereiche betrachtet. Ein spezieller Fokus liegt auf der Abgrenzung von Korruptionstypen und -formen.

Anmeldung und Organisation:

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt über Klips. Die benötigte Seminarliteratur wird auf ILIAS bereitgestellt.

Die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind:

- die regelmäßige und aktive Teilnahme,
- die Lektüre der Pflichttexte,
- ein Referat in einer Sitzung des Seminars,
- das Verfassen einer Hausarbeit sowie
- die kurze Vorstellung des eigenen Forschungsvorhabens.

Folgende Regeln gelten für das Verfassen einer Hausarbeit:

- Auf Basis eines Exposés werden die Ideen für Hausarbeiten im Seminar (kurz) vorgestellt.
- Thematische und/oder methodische Abweichungen vom Exposé sind ausschließlich in begründeten Ausnahmen und nur nach vorheriger Absprache möglich.

- Die Hausarbeit wird bis zum 01.03.2025 inklusive einer Eigenständigkeitserklärung eingereicht.
- Verspätete Einreichungen führen, außer in Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache, zum Nichtbestehen des Seminars.
- Nach PO 2015 beträgt der Umfang etwa 4500 Wörter.
- Nach PO 2021 beträgt der Umfang etwa 3500 Wörter.

Prüfungsleistung

Das Referat und die Hausarbeit stellen eine kombinierte Prüfungsleistung dar; für das Bestehen des gesamten Seminars ist das Bestehen der beiden Teilleistungen verpflichtend. Die Abschlussnote entspricht der Hausarbeitsnote (80%) und der Note für das Referat (20%).

Einzelheiten zu den unterschiedlichen Seminarleistungen (Referat, Exposé, Hausarbeit, Vorstellung des Forschungsvorhabens) werden in der ersten Seminarsitzung besprochen. Ausschließlich in der ersten Sitzung werden zudem Referatsthemen vergeben. ***Diejenigen, die nicht an der ersten Sitzung teilnehmen können, melden sich bitte vorher per Email.***